

Praxisorientierte Explosionsschutzexpertise

Brennbare Flüssigkeiten in Arbeitsräumen



Für die praxisgerechten Bewertung der Gefahren von Abfüll- und Umfüllarbeiten an einem Sicherheitsschrank hat ein Hersteller von Sicherheitsschränken einen Leitfaden herausgegeben. Darin wird die Explosionsgefahr an solchen Sicherheitsschränken mit sowie ohne technische Entlüftung beurteilt.

Die sichere Lagerung von brennbaren Flüssigkeiten in Flaschen, Kanistern oder Fässern in Arbeitsräumen spielt im Rahmen der Gefährdungsbeurteilung eine wichtige Rolle – primär hinsichtlich des Brand- und Explosionsschutzes. Wichtigstes Ziel ist es, die Brandlast in den Arbeitsräumen zu minimieren und zu verhindern, dass von den gelagerten Stoffen eine zusätzliche Gefährdung ausgeht. Seit Jahren haben sich hierbei geprüfte Sicherheitsschränke mit einer definierten Feuerwiderstandsfähigkeit nach dem Stand der Technik bewährt. Darüber hinaus muss kontrolliert werden, ob und in welchem Umfang zusätzliche Maßnahmen zum Explosionsschutz erforderlich sind.

Asecos, ein hessischer Hersteller von typgeprüften Sicherheitsschränken nach europäischer Norm DIN EN 14470 Teil 1 (für die

Lagerung von brennbaren Flüssigkeiten) und 2 (für die Lagerung von Druckgasflaschen) hat ein Experten-Whitepaper rund um den Brand- und Explosionsschutz veröffentlicht.

Praxisorientierte Beurteilung von Explosionsgefahren

Nach einer Einführung in die gesetzlichen Grundlagen, in die Einstufung, in die Kennzeichnung und in die sicherheitstechnischen Kenngrößen von brennbaren Flüssigkeiten, nimmt Asecos eine praxisorientierte Einschätzung der Explosionsgefahren an Sicherheitsschränken vor. Die Ergebnisse von Messreihen belegen diese Aussagen. Der Fokus liegt vor allem auf der praxisgerechten Bewertung der Gefahren von Abfüll- und Umfüllarbeiten am Schrank. Zudem wird die Explosionsgefahr

an Sicherheitsschränken mit einer technischen Entlüftung beurteilt und diese den Sicherheitsschränken ohne technische Entlüftung gegenübergestellt. Der Leitfaden kann beim Hersteller der Sicherheitsschränke angefordert werden.

! Diesen Beitrag können Sie auch in der Wiley Online Library als pdf lesen und abspeichern:

■ <https://dx.doi.org/10.1002/citp.202101209>

Kontakt

Asecos GmbH, Gründau

Tel.: +49 6051 9220 0

info@asecos.com · www.asecos.com